

SST FLEX ES 200

—

Montage- und Betriebsanleitung
Mounting instructions and Instruction manual

SST FLEX ES 200

Inhalt / Contents

	Seite
1. Zu Ihrer Sicherheit	3 - 4
2. EG-Konformitätserklärung	7
3. Montage LM-Träger	8 - 9
4. Montage Seitenteil	10 - 16
5. Montage und Einstellung der Fahrflügel	17 - 23
6. Einstellung der Anlage	24 - 25

„Originalanleitung“

	Page
1. For your safety	5 - 6
2. EC declaration of conformity	7
3. Mounting instruction of aluminum girder	8 - 9
4. Mounting instruction of side panel	10 - 16
5. Mounting instruction and adjustment of sliding panel	17 - 23
6. Adjustment of system	24 - 25

„Translation of the original documentation“

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in mm angegeben.

Unless otherwise specified, all measurements are in mm.

SST FLEX ES 200

1. Zu Ihrer Sicherheit

Diese Dokumentation enthält wichtige Anweisungen für die Montage. Lesen Sie diese Anweisungen, bevor Sie den **Break-out Beschlag** in eine **ES 200 Anlage** montieren.

! Für Ihre Sicherheit ist es wichtig, allen beiliegenden Anweisungen Folge zu leisten.

Eine falsche Montage kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

Die Verwendung von Steuerelementen, Einstellungen oder Verfahren, die in dieser Dokumentation nicht beschrieben sind, können elektrische Schläge, Gefahren durch elektrische Spannungen/Ströme und/oder Gefahren durch mechanische Vorgänge verursachen.

Die Unterlagen sind aufzubewahren und bei einer eventuellen Weitergabe der Anlage mit zu übergeben.

In dieser Anleitung benutztes Symbol

! Achtung weist auf Gefahren hin, die zu Sachschäden, Personenschäden oder zum Tod führen können.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die **SST FLEX ES 200** dient ausschließlich zum Öffnen und Schließen von Schiebetüren, die im Notfall durch Aufschwenken der Türflügel annähernd die gesamte Türbreite als Fluchtweg zur Verfügung stellen können. Die **SST FLEX ES 200** ist nicht zur Verwendung an Brandschutztüren und im Außenbereich geeignet.

Bei der Verwendung des Antriebs **ES 200 Easy** liegt das zulässige Türflügelgewicht bei max. 1 x 100 kg oder 2 x 100 kg.

Bei der Verwendung des Antriebs **ES 200** liegt das zulässige Türflügelgewicht bei max. 1 x 110 kg oder 2 x 110 kg. Die Türanlage ist zur Verwendung in Flucht- und Rettungswegen geeignet.

Die maximale Kabellänge externer Komponenten darf 30 m nicht übersteigen.

Haftungsbeschränkung

Das Produkt darf nur gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Eigenmächtige Änderungen am Produkt schließen jede Haftung durch die **DORMA Deutschland GmbH** für daraus resultierende Schäden aus. Für die Verwendung von Zubehör, das von **DORMA** nicht freigegeben ist, wird keine Haftung übernommen.

Sicherheitshinweise

! Arbeiten an Elektroanlagen dürfen nur von geschulten Fachkräften (Elektrikern) ausgeführt werden.

- Kinder nicht mit der Anlage oder fest montierten Regel- und Steuereinrichtungen spielen lassen.
- Fernsteuerungen außerhalb der Reichweite von Kindern halten.
- Führen Sie niemals Metallgegenstände in die Öffnungen des Antriebs ein. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Für Glastürflügel muss Sicherheitsglas verwendet werden.

Wichtige technische Daten

Spannungsversorgung	230 V AC
Bauseitige Absicherung	16 A
Betriebsgeräusch	< 70 dB (A)

Allgemeines

Der neueste Stand der allgemein gültigen und länderspezifischen Normen, Gesetze, Richtlinien und Vorschriften ist einzuhalten.

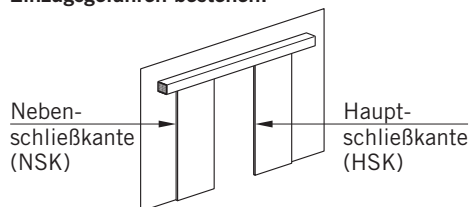
Risikobewertung

Der Hersteller (die Person, die den Einbau vornimmt) und der Auftraggeber/Betreiber müssen bei der Planung der Anlage gemeinsam eine individuelle Risikobewertung durchführen.

Wir verweisen hierzu auf das zur Unterstützung der Durchführung zur Verfügung stehende Formular "Risikobewertung". Sie erhalten es unter dem Register **PRODUKTE** auf unserer Internetseite www.dorma.de.

Gefahrenstellen an Schließkanten

! An automatischen Türen können an den verschiedenen Schließkanten Quetsch-, Scher-, Stoß- und Einzugsgefahren bestehen.



Restrisiko

Je nach baulicher Gegebenheit, Türvariante und Absicherungsmöglichkeit können Restgefahren (z. B. Quetschen, kraftbegrenzt Anstoßen) nicht ausgeschlossen werden.

Recycling und Entsorgung



Sowohl die **ES 200 Easy mit Break-out Beschlag** oder **ES 200 mit Break-out Beschlag** als auch die Verpackung bestehen zum überwiegenden Teil aus recyclefähigen Rohstoffen.

Die **ES 200 Easy mit Break-out Beschlag** oder **ES 200 mit Break-out Beschlag** wie auch das Zubehör gehören nicht in den Hausmüll. Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandenes Zubehör ordnungsgemäß entsorgt werden.

Beachten Sie dabei die geltenden nationalen gesetzlichen Vorschriften.

1. Zu Ihrer Sicherheit

Sicherheit bei der Montage

- Der Arbeitsplatz ist gegen unbefugtes Betreten zu sichern. Herunterfallende Teile oder Werkzeuge können zu Verletzungen führen.
- Das Produkt muss vor Wasser und anderen Flüssigkeiten geschützt werden.
- Befestigungsart und Befestigungsmittel, z. B. Schrauben und Dübel, müssen auf jeden Fall den baulichen Gegebenheiten angepasst werden (Stahlkonstruktion, Holz, Beton usw.).
- Die hier beschriebene Montage ist ein Beispiel. Bauliche oder örtliche Gegebenheiten, vorhandene Hilfsmittel oder andere Umstände können eine andere Vorgehensweise sinnvoll machen.
- Im Anschluss an die Montage sind die Einstellungen und die Funktionsweise der Tür und der Schutzeinrichtungen auf einwandfreien mechanischen Zustand zu überprüfen.
- Nur qualifizierte Fachleute dürfen das Netzanschlussgehäuse öffnen.
- Vor Abnahme der Schutzhaube den Antrieb spannungsfrei schalten. Netzstecker ziehen oder bei Festanschluss Sicherung ausschalten.
- Fassen Sie das Netzkabel nur am Stecker und niemals am Kabel an, um es aus der Steckdose zu ziehen.

Sicherheit bei der Inbetriebnahme

- Der Schutzleiter muss angeschlossen sein.
- Die Sicherheitssensorik muss angeschlossen sein (siehe Inbetriebnahmeanleitung).
- Antriebseinheit und Fahrflügel sind korrekt miteinander verbunden.
- Die Endanschläge sind so eingestellt, dass die Fahrflügel bei max. Öffnungsweite die Endanschläge berühren. Die Fahrflügel und die Standflügel dürfen bei geschlossener Tür nicht mit den Dichtungsprofilen zusammenstoßen.
- Die Fahrflügel müssen leichtgängig sein.
- Die separat gelieferten Teile wie Programmschalter, NOT-AUS-Schalter und Impulsgeber (Radarmelder, NACHT/BANK-Schlüsseltaster) müssen montiert und angeschlossen sein.
- Der Akku ist eingebaut (optional).

Überprüfung und Abnahme

Die Tür ist vor der ersten Inbetriebnahme und nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich, von einem Sachkundigen zu prüfen und ggf. zu warten.

Die Überprüfung und Abnahme müssen anhand des Prüfbuchs von einer durch **DORMA** ausgebildeten Person durchgeführt werden.

Die Ergebnisse sind gemäß DIN 18650-2 zu dokumentieren und für mindestens 1 Jahr durch den Betreiber aufzubewahren.

Es empfiehlt sich, mit DORMA einen Wartungsvertrag abzuschließen.

Einweisung:

Nach erfolgreicher Einstellung, Inbetriebnahme und Funktionsprüfung der Türanlage ist die Bedienungsanleitung dem Betreiber auszuhändigen und eine Einweisung durchzuführen.

Wartung

Wartungsarbeiten dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden. Netzstecker ziehen oder bei Festanschluss Sicherung ausschalten.

Türverhalten bei unterschiedlichen Witterungsverhältnissen

Die Sicherheitssensoren der Türanlage (Infrarot-Lichtvorhänge) dienen der Absicherung des Durchgangsbereichs. Höchste Priorität hat bei der Einstellung der Empfindlichkeit der Sensoren der Personenschutz. Insbesondere bei wechselnden Witterungseinflüssen (Regen- oder Schneeschauern), bei umherfliegendem Laub oder auch direkter Sonneneinstrahlung auf reflektierenden Bodenbelägen kann es sporadisch zu Fehldetektionen der Sensoren kommen. Diese haben unter Umständen eine Öffnung der Tür von bis zu 1 Minute zur Folge. Dieser Offenstand der Türanlage ist durch eine Normvorgabe festgelegt und normal. Er dient der Sicherheit der Türnutzer.

Pflege

Reinigungsarbeiten dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden. Netzstecker ziehen oder bei Festanschluss Sicherung ausschalten.

Alle Oberflächen können mit einem feuchten Tuch und handelsüblichen Reinigern gereinigt werden. Scheuermittel sollten nicht verwendet werden, da sie die Oberfläche beschädigen könnten.

Lassen Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf oder in den Antrieb gelangen.



Führen Sie niemals Metallgegenstände in die Öffnungen am Antrieb ein. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlag.

Verschleiß

Um ein einwandfreies Funktionieren der Anlage zu gewährleisten, muss die Anlage jährlich geprüft werden. Folgende Verschleißteile müssen geprüft und ggf. ausgetauscht werden:

- Die Laufrollen alle 2 Jahre
- Der Akku alle 3 Jahre
- Die Gummi-Endanschläge bei jedem Servicecheck
- Die Laufschiene alle 5 Jahre
- Der Zahnriemen alle 1 000 000 Lastwechsel
- Die Bodengleiter bei jedem Servicecheck
- Die Bürsten (optional) bei jedem Servicecheck
- Die Fettung der Rollenschnäpper bei jedem Servicecheck


Es dürfen nur Originalersatzteile eingesetzt werden.

SST FLEX ES 200

1. For your safety

This documentation contains important information regarding the mounting and the safe operation of the door system.

Please read these instructions carefully before using the **break-out fitting** with **ES 200 Easy** or **ES 200**.


 **It is important for your personal safety to abide by all enclosed instructions.**

An incorrectly performed installation might cause serious injuries.

Using control elements, making adjustments or performing procedures that are not described in this documentation might cause electric shocks, danger caused by electric voltage/current and/or danger due to mechanical incidents.

Please keep these documents for further reference and hand them over to the person in charge in case the system is transferred to another party.

Explanation of symbol

 **WARNING** It indicates dangers that might cause personal or material damage or even kill people.

Intended application

The **SST FLEX ES 200** is only designed to open and close interior sliding doors that can provide almost the entire width as an escape route in case of emergency by swinging open the door leaves.

The **SST FLEX ES 200** is neither suitable for application at fire doors (fire and smoke doors) nor at exterior doors.

If using the operator **ES 200 Easy** the admissible door panel weight amounts up to 1 x 100 kg or 2 x 100 kg.

If using the operator **ES 200** the admissible door panel weight amounts up to 1 x 110 kg or 2 x 110 kg. The door is suitable for application in escape routes.

The maximum cable length for external components must not exceed 30 m.

Limitation of liability

The product may only be used according to its specified intended application.

DORMA Deutschland GmbH will not accept any liability for damage resulting from unauthorized modifications of the product.

Furthermore components/accessories that have not been approved by **DORMA** are exempted from liability.

Safety instructions

 **Work on electrical equipment may only be performed by properly qualified staff (electricians).**

- Do not allow children to play with the door or its adjustment and control devices.
- Keep remote controls out of reach of children.
- Never stick metal objects into the openings of the operator, otherwise you might sustain an electric shock.
- Glass door leaves have to be made of safety glass.

Important technical data

Power supply 230 V AC
Fuse (by others) 16 A
Operating noise < 70 dB(A)

General


The latest versions of the common and country-specific standards, laws, codes and regulations have to be observed.

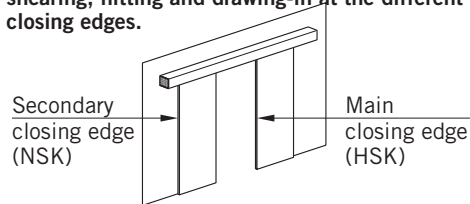
Risk assessment

During the planning of the door system, the manufacturer (the person installing the system) and the commissioner / facility operator have to perform an individual risk assessment (together).

Please refer to our homepage www.dorma.com and consider the provided "risk assessment form" under **PRODUCT** for further assistance when performing your individual risk assessment.

Danger spots at closing edges

 **Automatic doors might cause hazards by crushing, shearing, hitting and drawing-in at the different closing edges.**



Residual risk

Depending on the structural conditions, the prevailing door version and the available safety equipment, residual risks such as crushing and hitting (with a limited force) cannot be excluded.

Recycling and disposal



Both the **ES 200 Easy with break-out fitting**, **ES 200 with break-out fitting** and their packing mainly consist of recyclable raw material.

The **ES 200 Easy with break-out fitting**, **ES 200 with break-out fitting** and the respective accessories must not be disposed of as domestic waste.

Please ensure that the old appliance and the respective accessories (if available) are properly disposed of.

Please abide by the prevailing national statutory provisions.

1. For your safety

Safety during mounting

- The working area has to be secured against unauthorized access from other people. Falling items or tools might cause injuries.
- The product has to be secured against water and other liquids.
- In any case, the way of mounting and the mounting equipment, for example screws and wall plugs, have to be adequate with regard to the structural conditions (steel structure, wood, concrete etc.).
- The mounting described herein is only an example. Structural or local conditions, available tools or other conditions might suggest a different approach.
- Following the successful installation of the system, the settings and the proper function of the door and the safety equipment have to be checked.
- Only specially qualified staff may open the power supply housing.
- Disconnect the operator from power supply (de-energize the system) before removing the cover of the power supply housing. Remove mains plug or switch off fuse (in case of permanent power supply).
- Always pull at the plug and never at the cable when unplugging the power supply.

Safety during commissioning

- The protective earth conductor has to be connected.
- The safety sensors are to be connected (see commissioning instructions).
- The operator and the active panels are properly linked.
- The end stops are adjusted so that the sliding panels meet the end stops when the system is adjusted to its maximum opening width. Furthermore the sealing profiles of the active panels and the passive panels must not collide while the door is closed.
- Ensure that the door leaves run smoothly.
- Separately supplied components such as the program switch, the EMERGENCY OFF pushbutton and activators (radar motion detectors, NIGHT-/BANK key switches) have to be mounted and connected. The rechargeable battery has been installed (optional).

Inspection and system approval

Before the first commissioning and depending on requirements, however, at least once a year, the door has to be inspected by a properly qualified technician and serviced if required.

A person trained by **DORMA** has to perform the inspection and approve the system with the aid of the inspection book. The respective results have to be documented in accordance with DIN 18650-2 and the facility operator has to keep these documents for at least 1 year.

We would recommend taking out a maintenance agreement with DORMA.

Briefing:

Following the adjustment, commissioning and functional testing of the door system, the operating instructions have to be handed over to the facility operator and a briefing has to be made.

Maintenance

The system has to be de-energized (disconnected from power supply) before performing any kind of maintenance work. Remove the power plug or switch off the fuse (in case of permanent power supply).

Behavior of door system during varying weather conditions

The safety sensors (infrared light curtains) are designed to safeguard the passage area. When it comes to adjusting the sensitivity of the sensors, the protection of people always has top priority. From time to time, changing climatic conditions (such as rain or snow), flying leaves or direct sunlight (reflected by certain floor finishes) may accidentally trigger the sensors. As soon as the light curtains have been triggered, the door may remain open for up to 1 minute – as required by a certain standard. This is only a standard procedure with the only purpose to protect the users of the door system.

Care

The system has to be de-energized (disconnected from power supply) before cleaning the system. Remove the power plug or switch off the fuse (in case of permanent power supply).

You may clean all surfaces with a damp cloth and standard commercial detergents.

You should not use scouring agents for cleaning purposes as they might damage the surface finish.

Ensure that no water or other liquids drop on or into the operator.



Never stick metal objects into the openings of the operator otherwise you might sustain an electric shock.

Wear

The following wear parts must be checked in regular intervals and be replaced if required in order to ensure the smooth function of the unit:

- Track rollers: every 2 years
- Battery: every 3 years
- Rubber end stops: at every service check
- Track rail: every 5 years
- Toothed belt: every 1 000 000 opening/closing cycle
- Floor guides: at every service check
- Brushes (optional): at every service check
- Greasing of roller catch: at every service check

Only use original spare parts.

SST FLEX ES 200

2. EG-Konformitätserklärung / EC declaration of conformity

Die vollständige EG-Konformitätserklärung zu diesem Produkt kann auf der Internetseite www.dorma.com eingesehen werden.
A complete version of the EC declaration of conformity is available at www.dorma.com.

Der Unterzeichner, der den nachstehenden Hersteller vertritt DORMA Deutschland GmbH DORMA Platz 1 58256 Ennepetal	The undersigned representing the following manufacturer DORMA Deutschland GmbH DORMA Platz 1 58256 Ennepetal Germany
erklärt hiermit, dass das Produkt SST-G, SST-R, SST FLEX ES 200	declares that the product SST-G, SST-R, SST FLEX ES 200
in Übereinstimmung ist mit den Bestimmungen der in der Anlage aufgeführten EG-Richtlinie(n) und dass die Normen und/oder technischen Spezifikationen zur Anwendung gelangt sind, die in der Anlage in Bezug genommen werden.	complies with the provisions of the EC Directive(s) specified in the Appendix and that the standards and/or technical specifications referred to in the Appendix were applied.

Richtlinie / Directive

<input type="checkbox"/>	2014/35/EU	Niederspannungsrichtlinie / Low Voltage Directive
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit / Electromagnetic compatibility
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EG	Maschinenrichtlinie / Machinery directive Die technischen Unterlagen sind erhältlich beim Manager Productcompliance unter: / The technical documentation is available from the Product Compliance Manager at: product-compliance.germany@dorma.com

Harmonisierte europäische Norm, nationale Regel / Harmonized European standard, national rule

<input checked="" type="checkbox"/>	EN 13849-1	<input checked="" type="checkbox"/>	EN 61000 - 3 - 2		
<input checked="" type="checkbox"/>	EN ISO 12100	<input checked="" type="checkbox"/>	EN 61000 - 3 - 3		
<input checked="" type="checkbox"/>	EN 16005	<input checked="" type="checkbox"/>	EN 61000 - 6 - 2		
		<input checked="" type="checkbox"/>	EN 61000 - 6 - 3		
<input checked="" type="checkbox"/>	EN 60335 - 1				
<input checked="" type="checkbox"/>	EN 60335-2-103				
	EN 60950 - 1				

Ennepetal, 20.07.2016



Michael Hensel
Senior Vice President Region Germany

SST FLEX ES 200

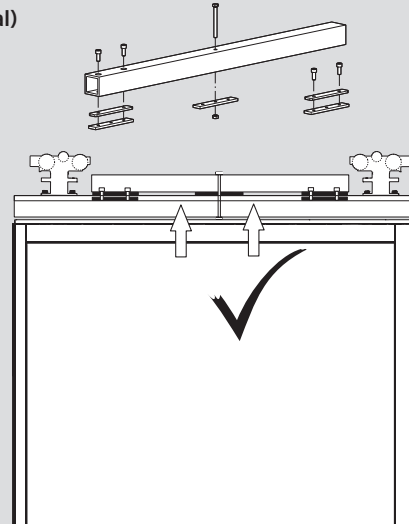
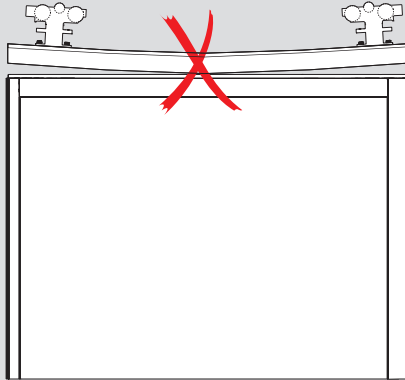
3. Montage LM-Träger / Mounting instruction of aluminum girder

Wichtiger Hinweis / Important remark

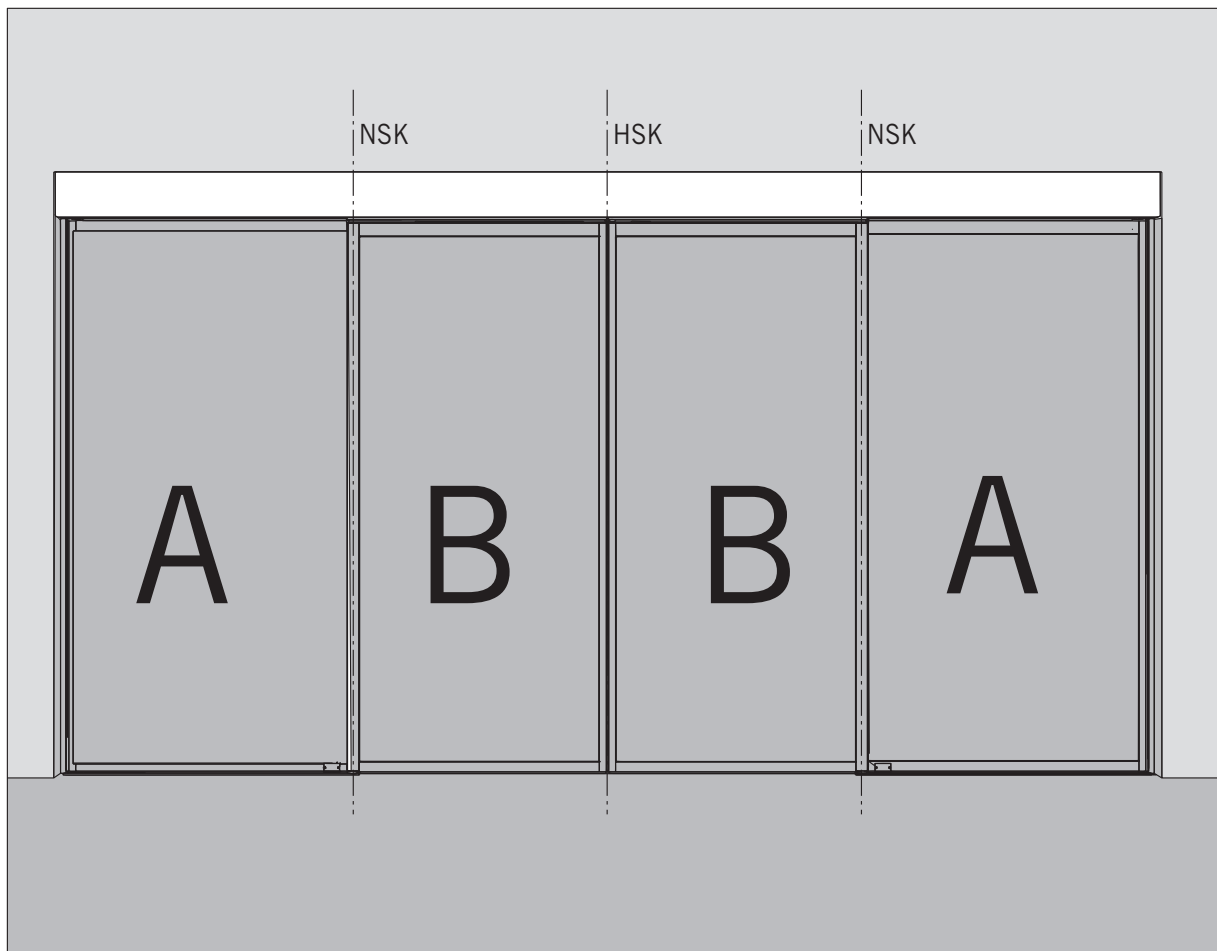
Bei 1-flügeligen Türen mit LW max. 1001 – 1250 mm und bei 2-flügeligen Türen mit LW max. 2001 – 2500 mm ist die Montage des SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) erforderlich. / The use of the SST-FLEX ADDITIONAL KIT (optional) for single doors with LW max. 1001 – 1250 mm and double doors with LW max. 2001 – 2500 mm is necessary.

SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) / SST-FLEX ADDITIONAL KIT (optional)

(Art. 96000045)



Ausführliche Informationen zur Montage finden Sie in der SST-FLEX ZUSATZKIT-Montageanleitung (WN 058365) / For detailed information about the mounting, please read the SST-FLEX ADDITIONAL KIT mounting instruction (company standard number 058365).



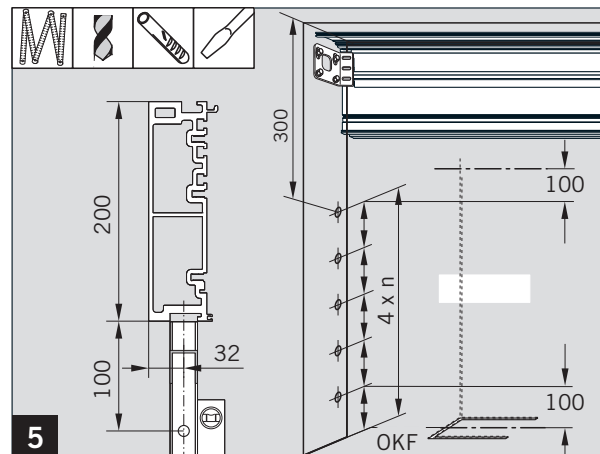
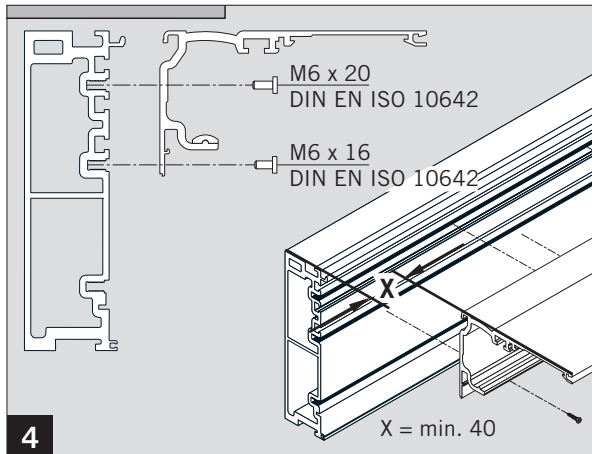
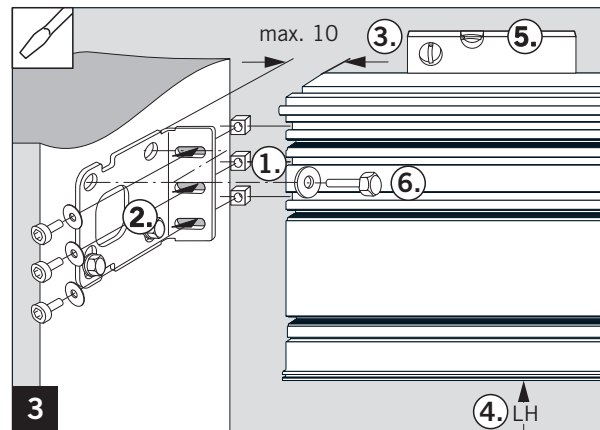
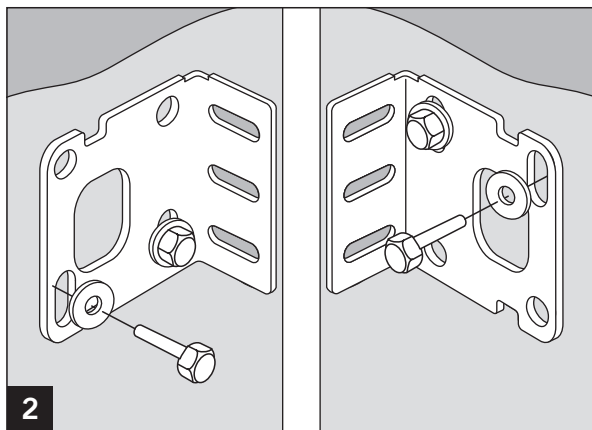
SST FLEX ES 200

3. Montage LM-Träger / Mounting instruction of aluminum girder

Wichtiger Hinweis / Important remark

Ab einer LM-Träger-Länge von 4.200 mm wird empfohlen, den Träger/das Antriebsprofil im Bereich der HSK und bei Bedarf zusätzlich im Bereich der NSK am Baukörper nach oben abzufangen / For an aluminum girder length of 4,200 mm or more it is recommended to additionally mount the girder/operator profile upwards to the building structure close to the HSK and if necessary also close to the NSK.

<p>1 LM-Träger 200 mm</p> <p>2 ES 200 Antriebsprofil</p> <p>3 Kabelkanal U-Form</p> <p>4 Scharnierprofil</p> <p>5 Innenverkleidung 200 mm</p> <p>6 Laufprofil mit Dämmelage</p> <p>7 Abdeckprofil für LS-Kabel</p> <p>8 U-Profil</p>	<p>1 Aluminum girder 200 mm</p> <p>2 ES 200 operator profile</p> <p>3 U-section cable trunking</p> <p>4 Hinge profile</p> <p>5 Internal cover 200 mm</p> <p>6 Rail track profile with rubber strip</p> <p>7 Cover profile for rail track cable</p> <p>8 Channel section</p>
--	---



SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel

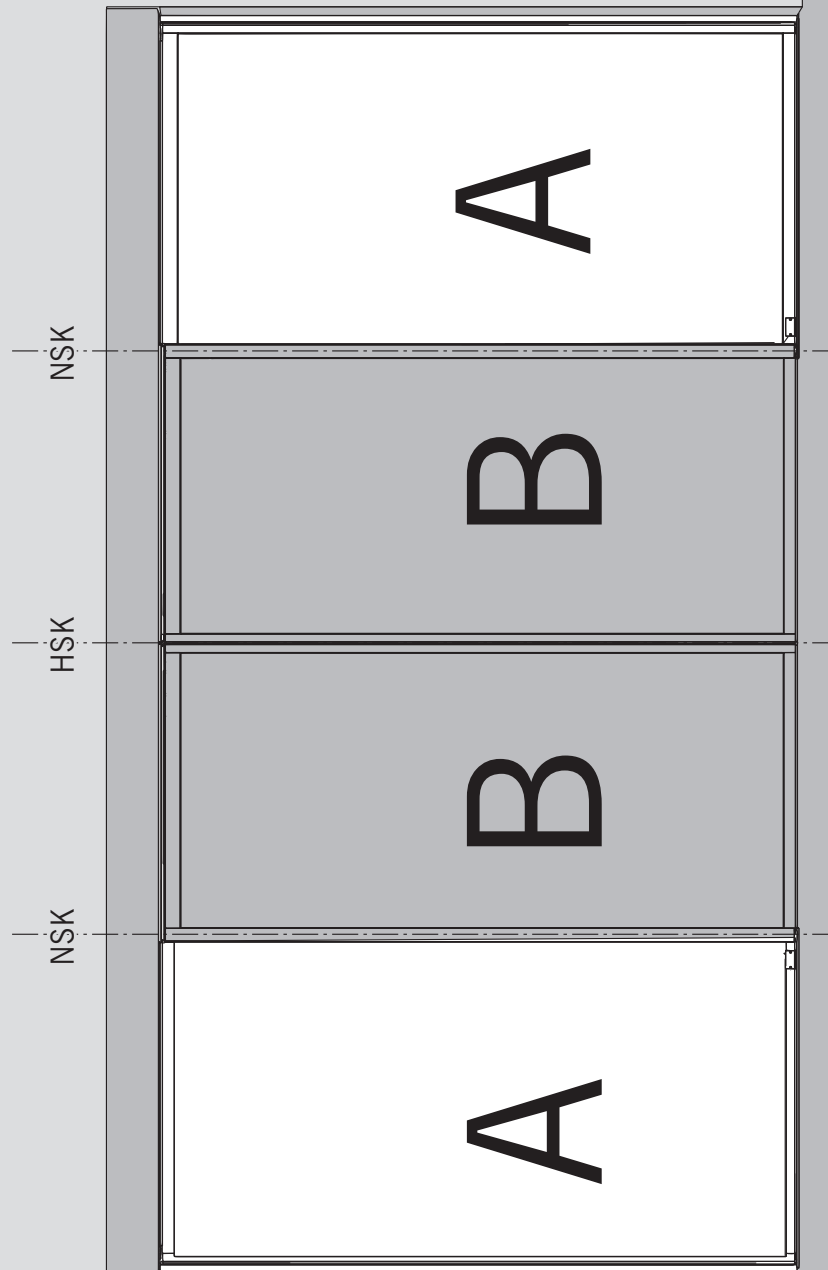
LH max : 2500 mm (Größere Höhen auf Anfrage. / Higher passage height on request.)

LW max : 1000 mm 1-flügelige Tür / single door

1001 – 1250 mm, SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) verwenden. /
Use **SST FLEX ADDITIONAL KIT (optional)**. (Art. 96000045)

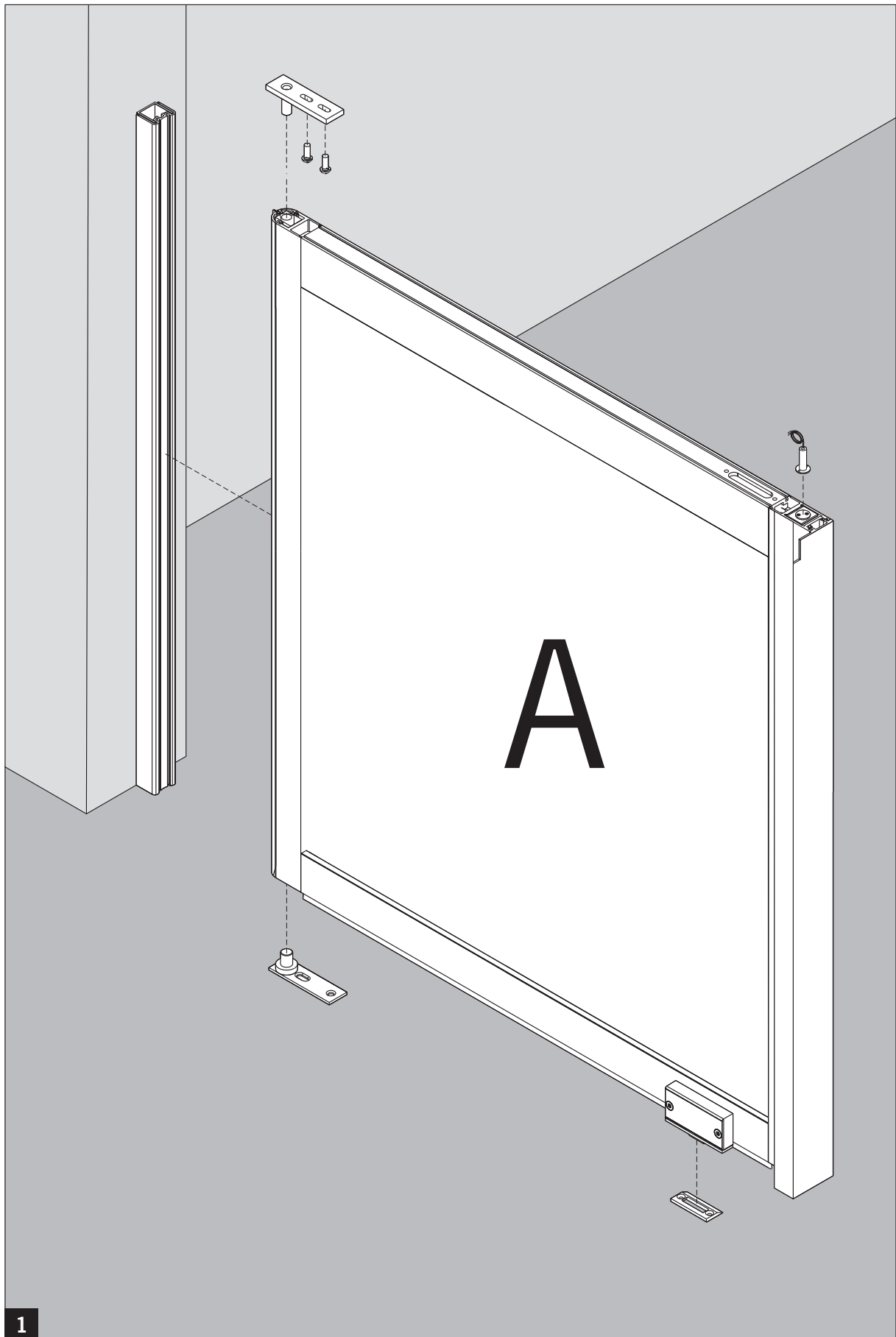
LW max : 2000 mm 2-flügelige Tür / double door

2001 – 2500 mm, SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) verwenden. /
Use **SST FLEX ADDITIONAL KIT (optional)**. (Art. 96000045)



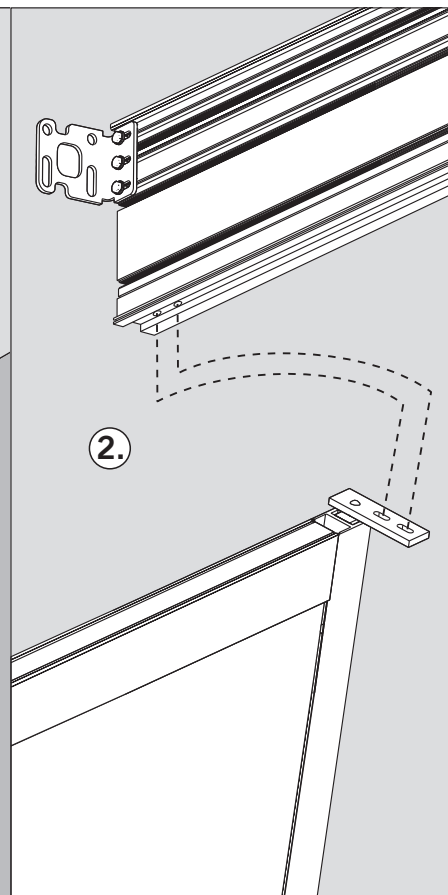
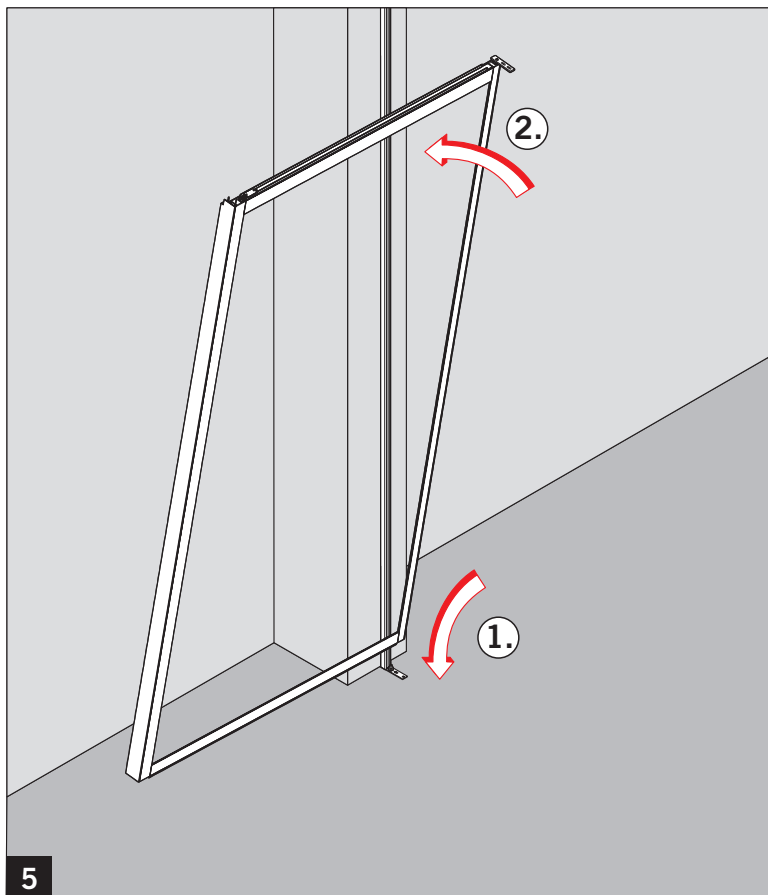
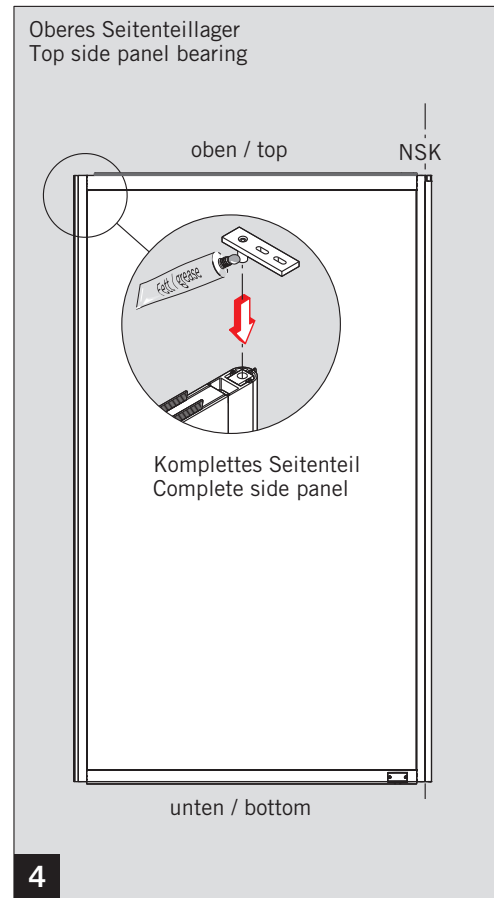
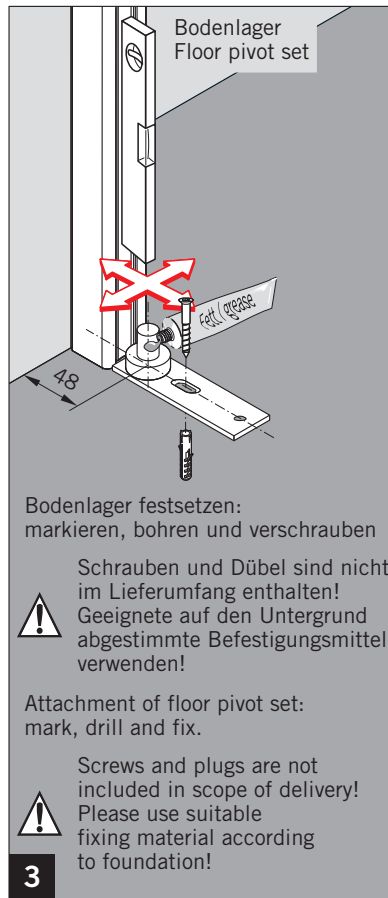
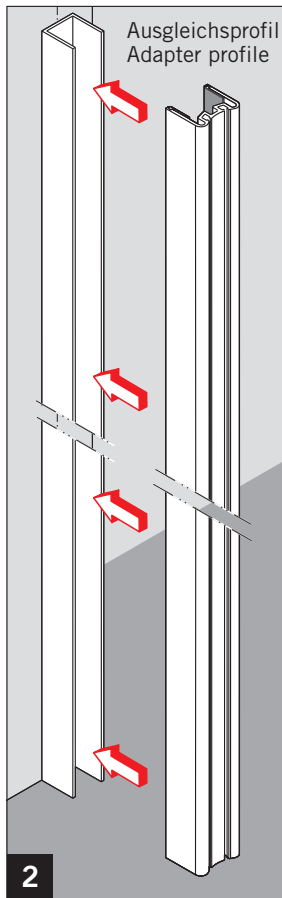
SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel



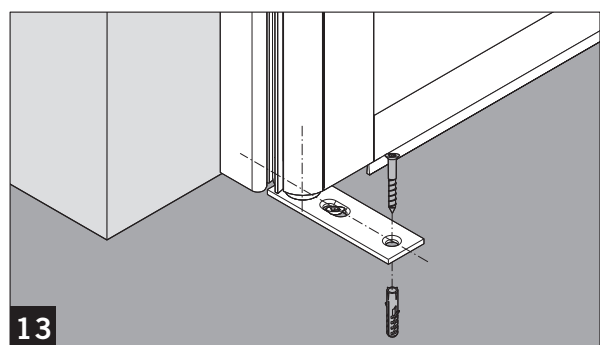
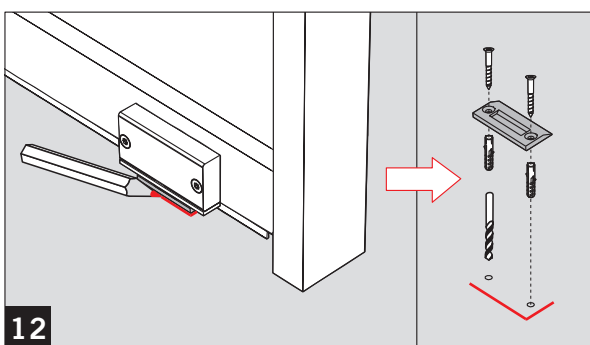
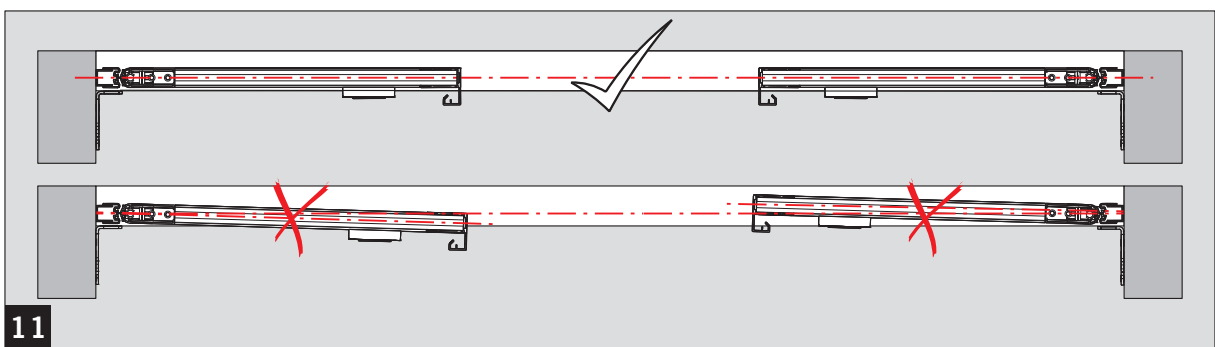
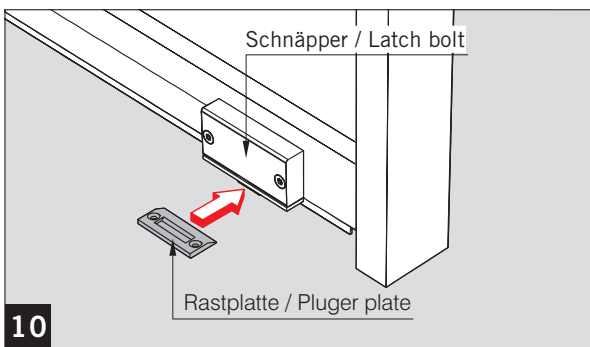
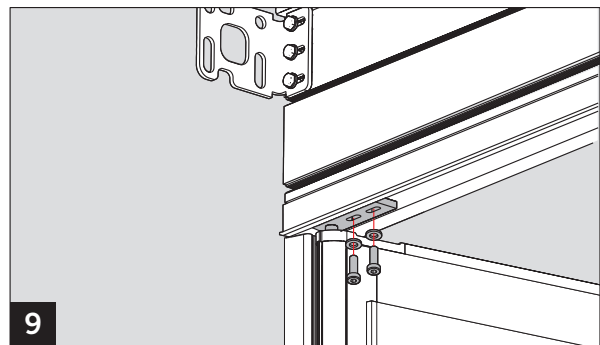
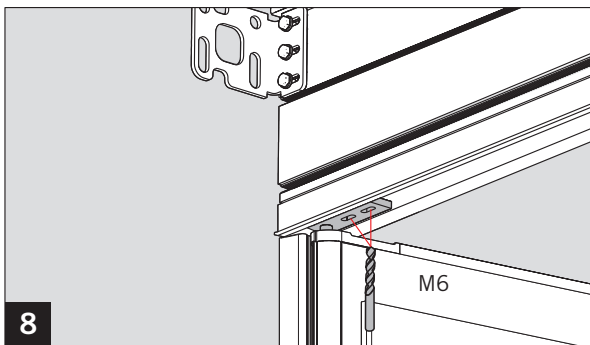
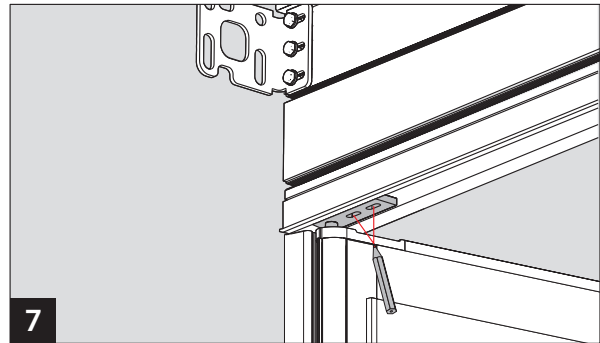
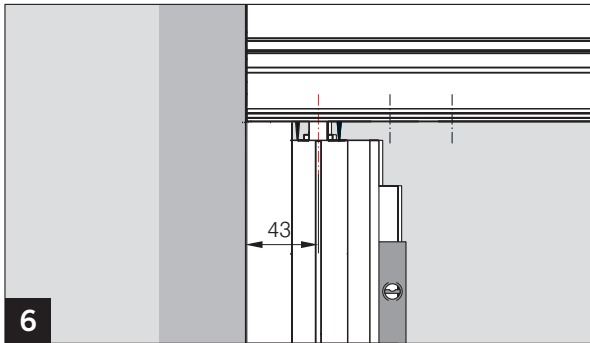
SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel



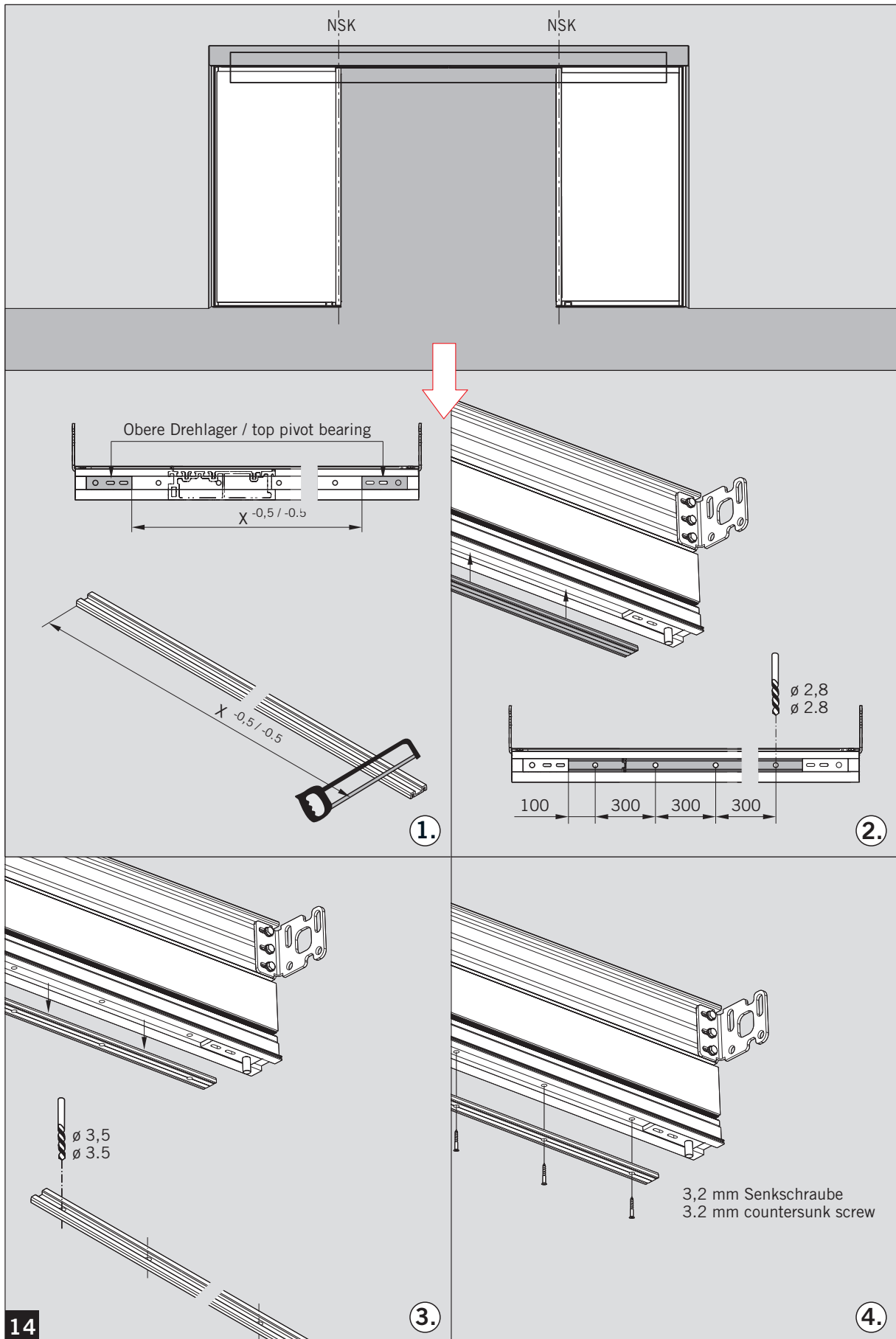
SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel



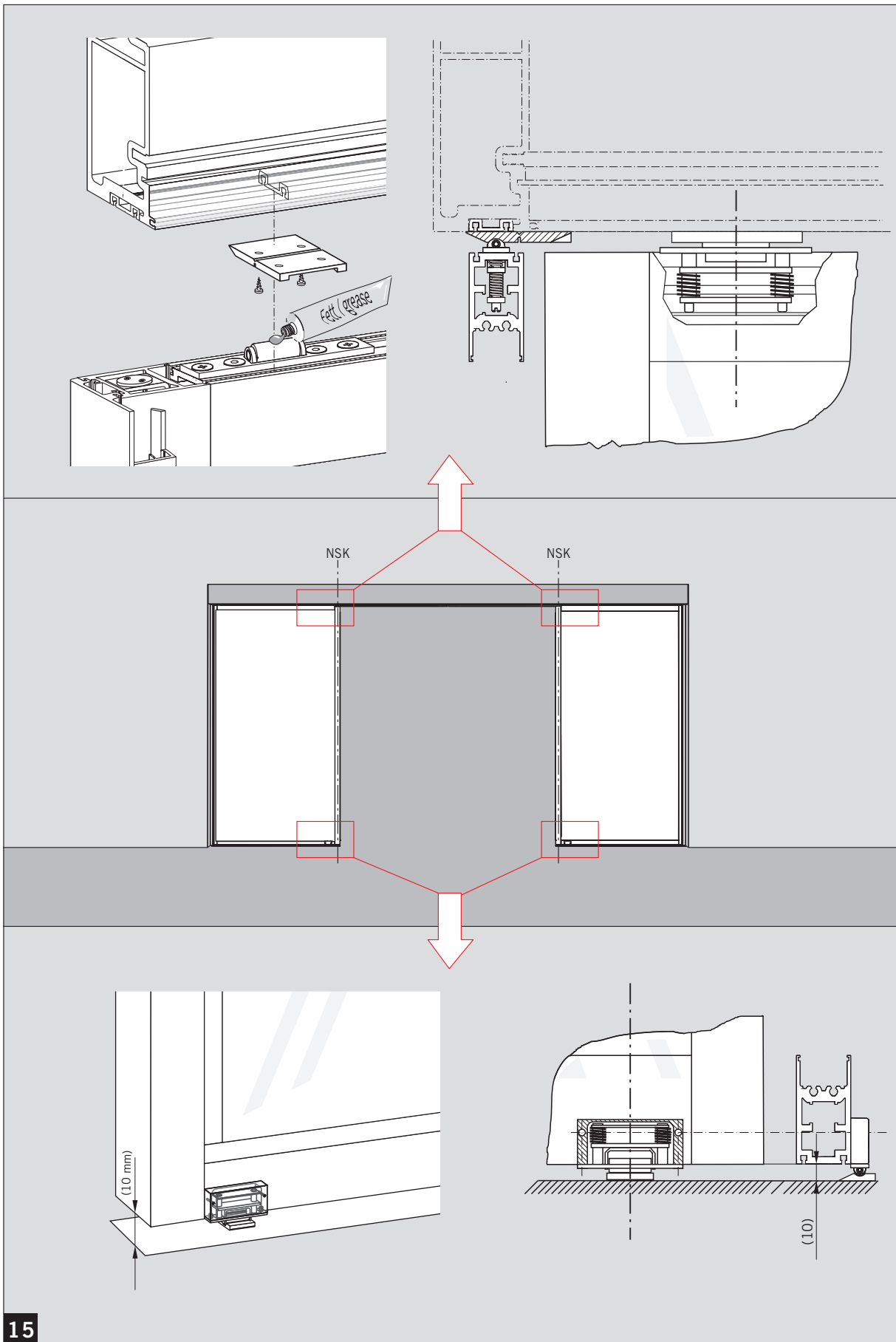
SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel



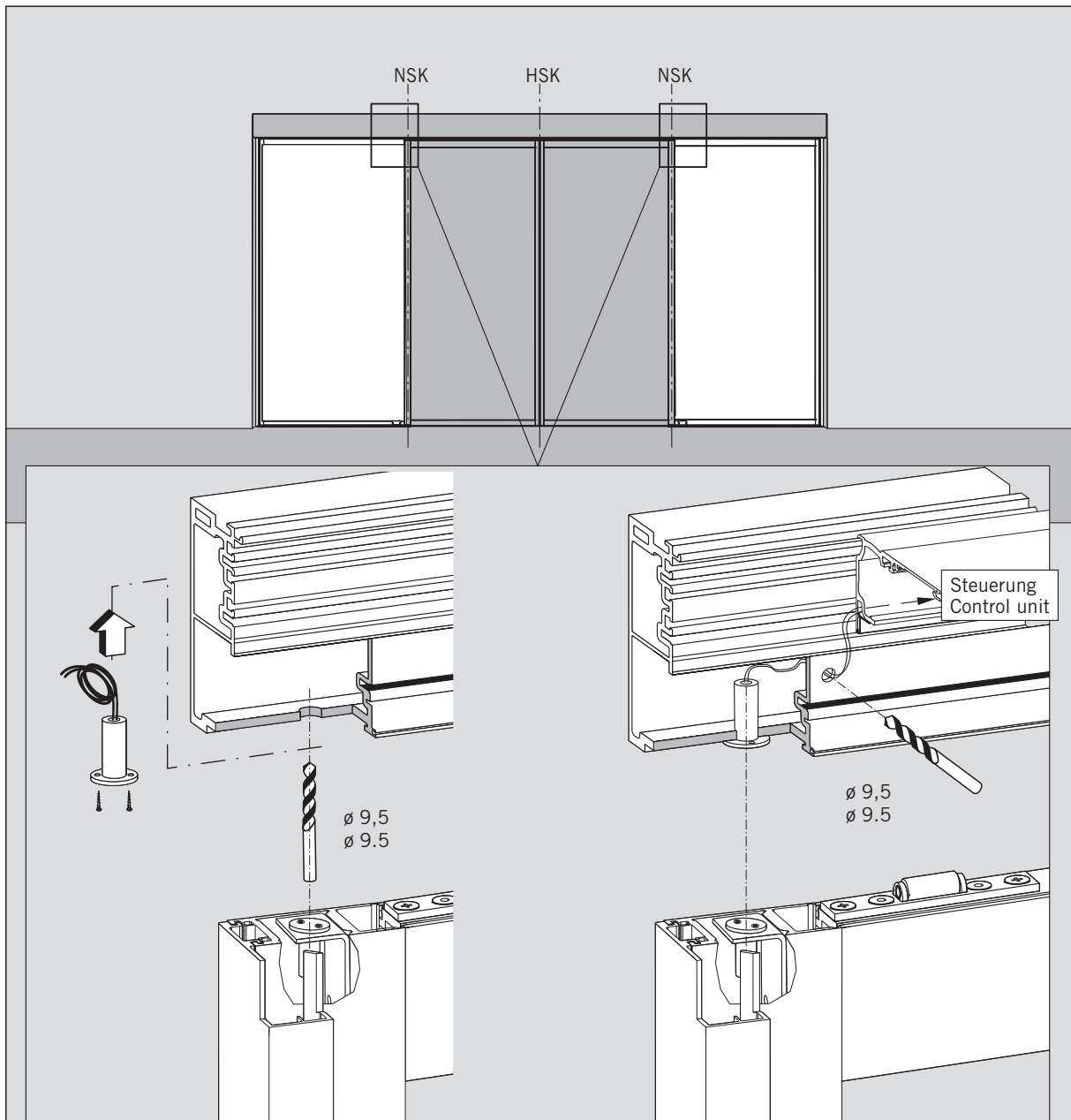
SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel



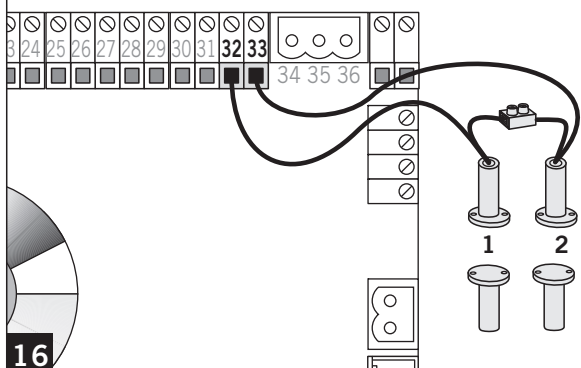
SST FLEX ES 200

4. Montage Seitenteil / Mounting instruction of side panel



ES 200

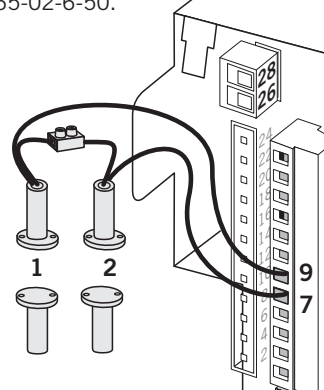
Inbetriebnahme siehe Dokument:
Commissioning see document:
255166-02-6-50.



16

ES 200 Easy

Inbetriebnahme siehe Dokument:
Commissioning see document:
255165-02-6-50.



SST FLEX ES 200

5. Montage und Einstellung Fahrflügel / Mounting instruction and adjustment of sliding panel

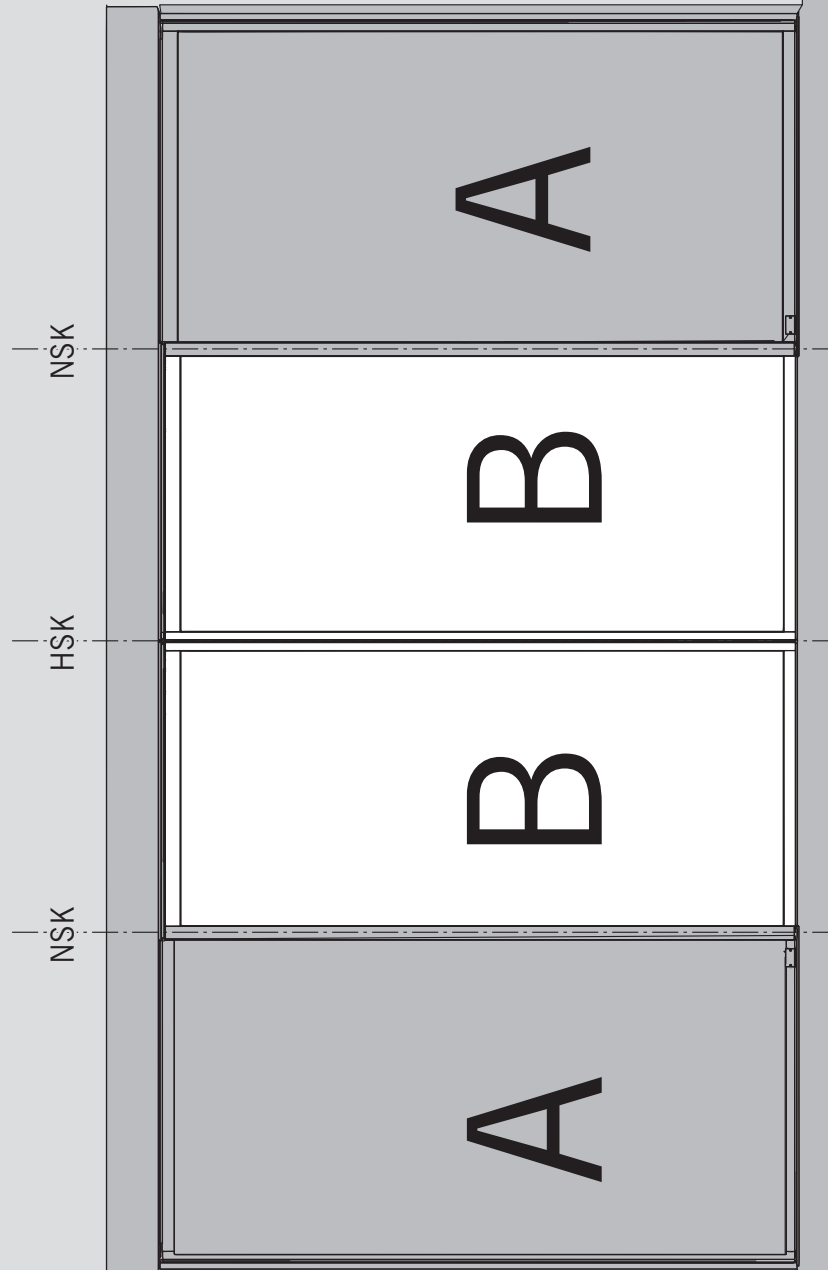
LH max : 2500 mm (Größere Höhen auf Anfrage. / Higher passage height on request.)

LW max : 1000 mm 1-flügelige Tür / single door

1001 – 1250 mm, SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) verwenden. /
Use **SST FLEX ADDITIONAL KIT (optional)**. (Art. 96000045)

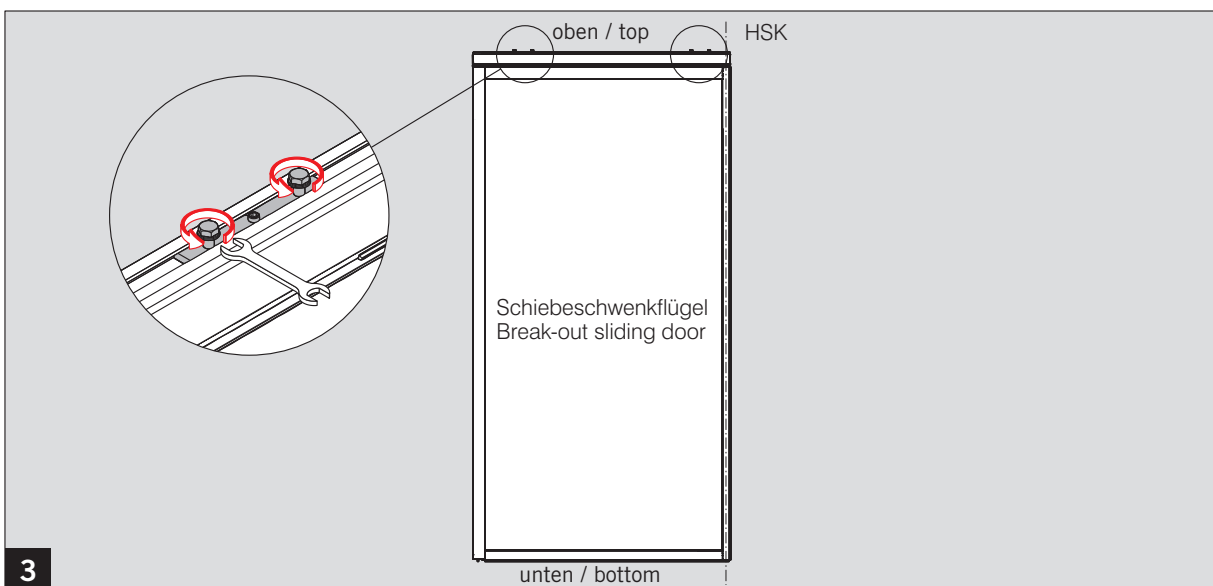
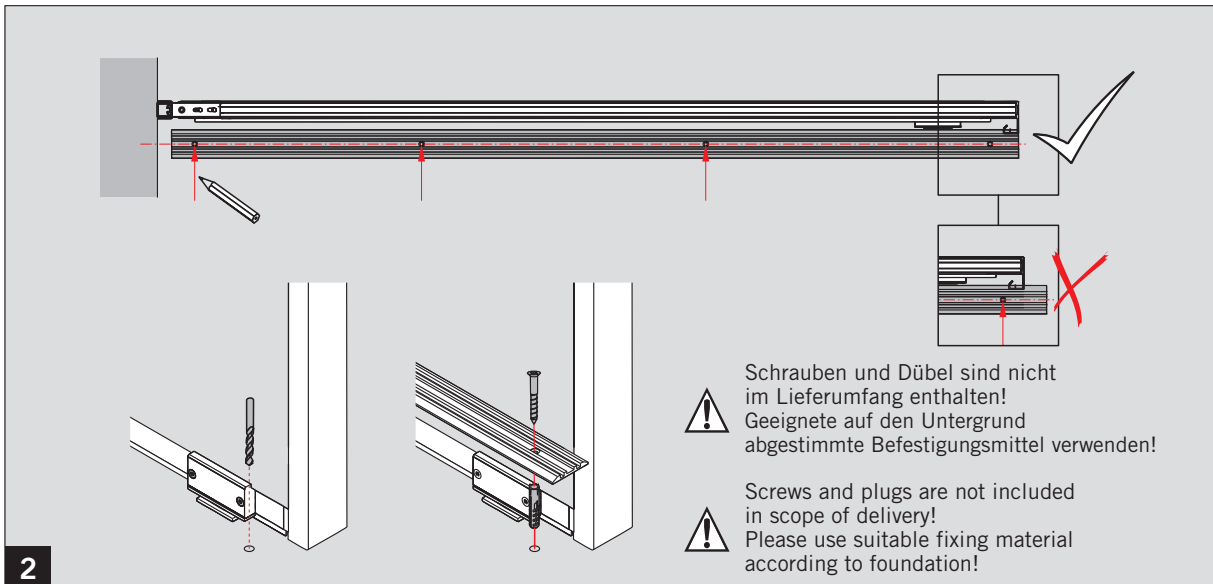
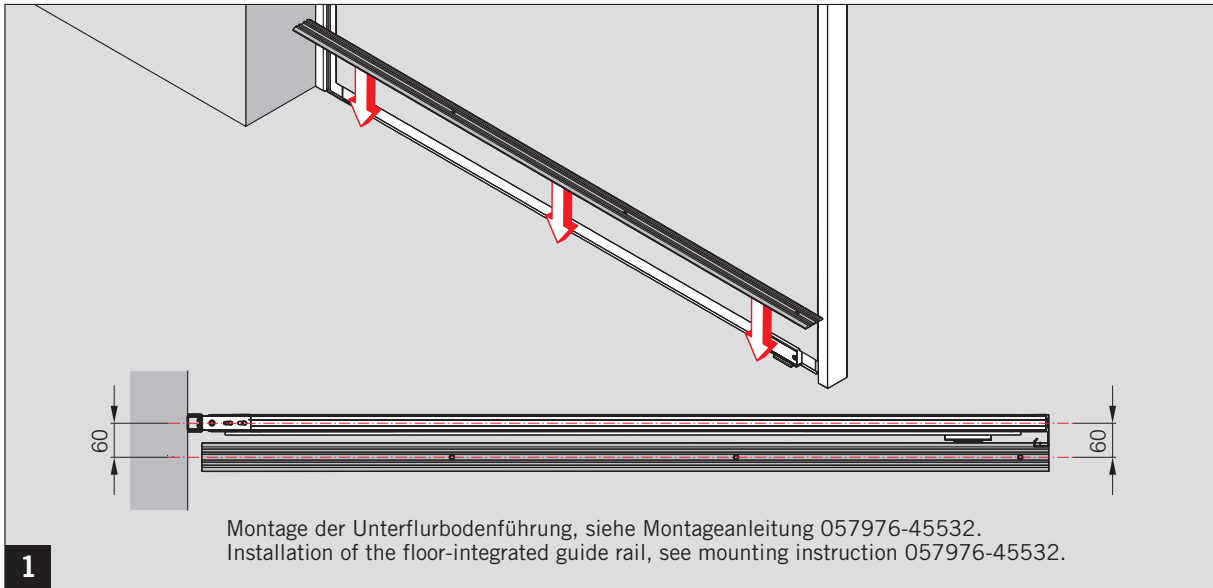
LW max : 2000 mm 2-flügelige Tür / double door

2001 – 2500 mm, SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) verwenden. /
Use **SST FLEX ADDITIONAL KIT (optional)**. (Art. 96000045)



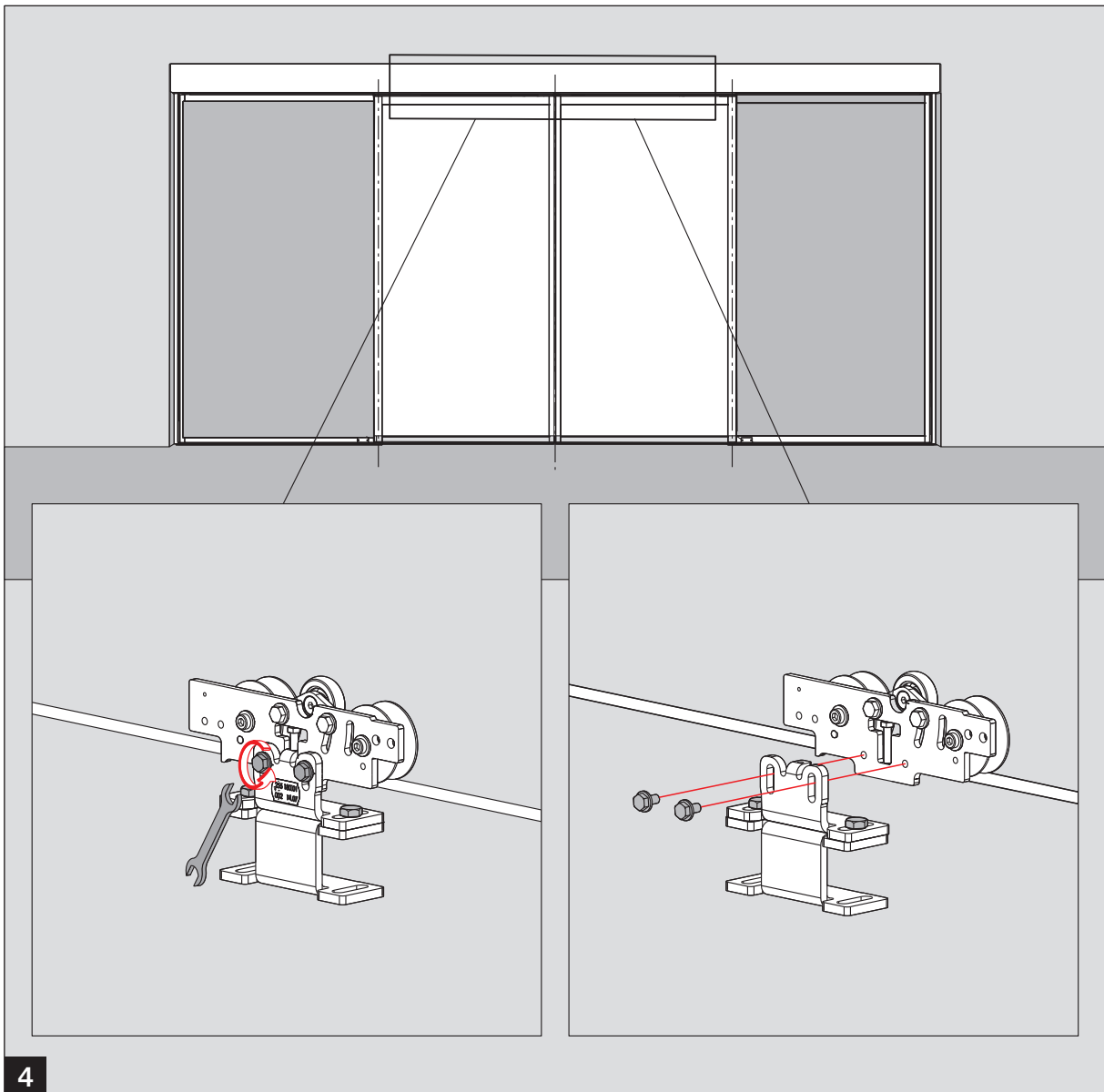
SST FLEX ES 200

5. Montage und Einstellung Fahrflügel / Mounting instruction and adjustment of sliding panel

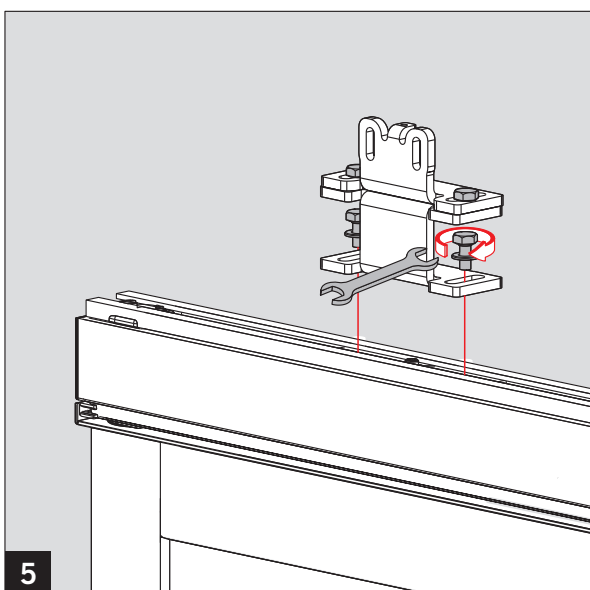


SST FLEX ES 200

5. Montage und Einstellung Fahrflügel / Mounting instruction and adjustment of sliding panel



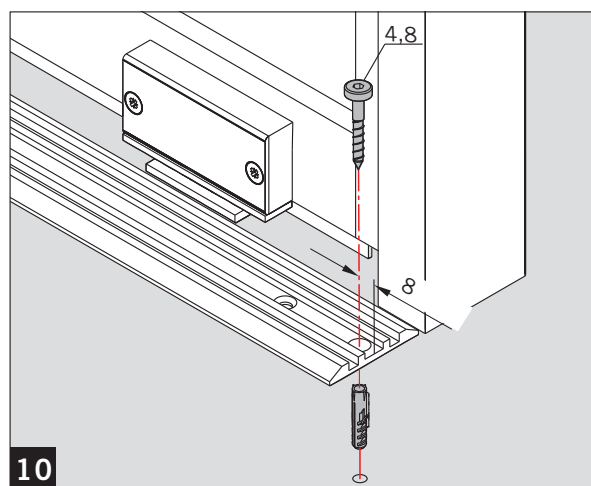
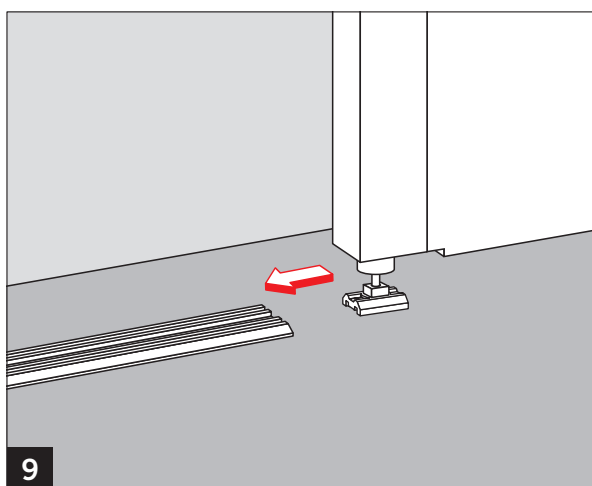
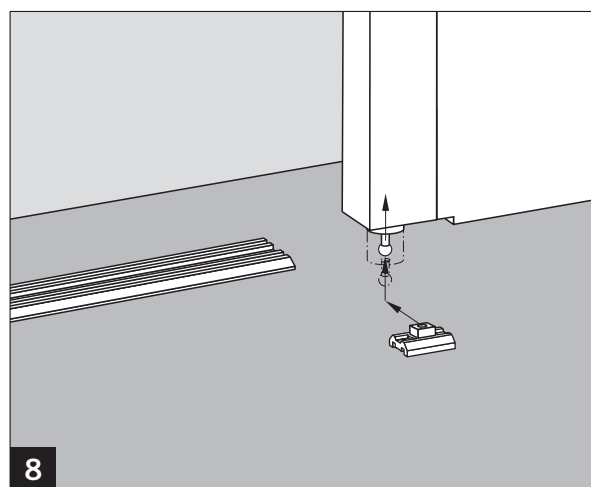
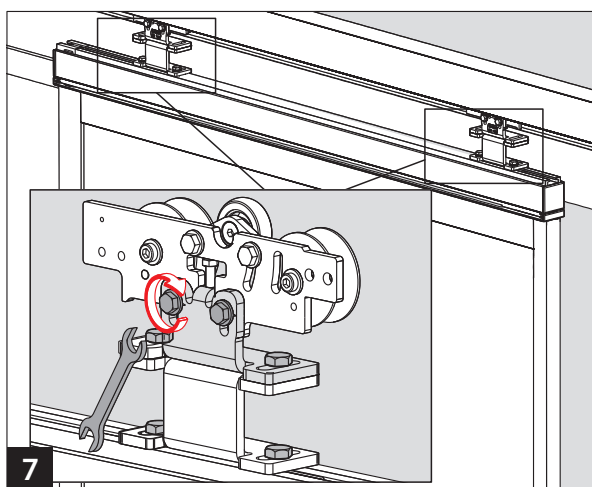
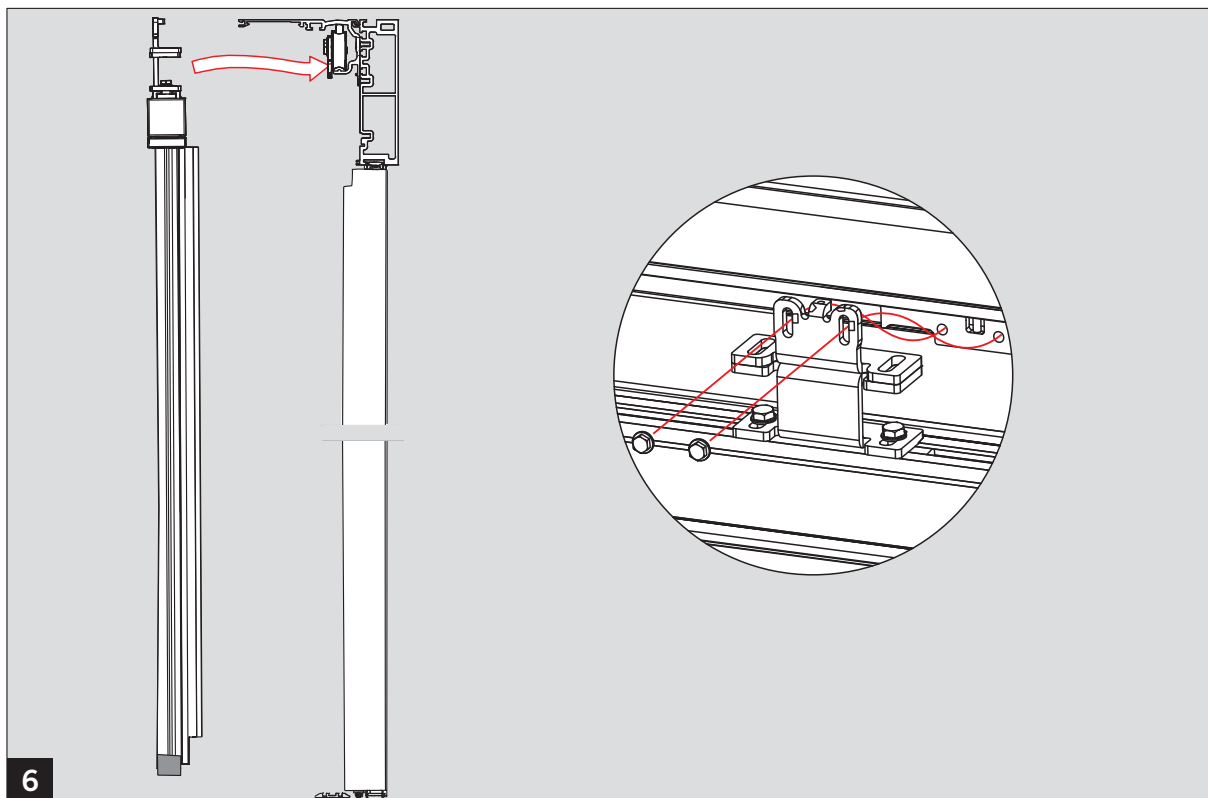
4



5

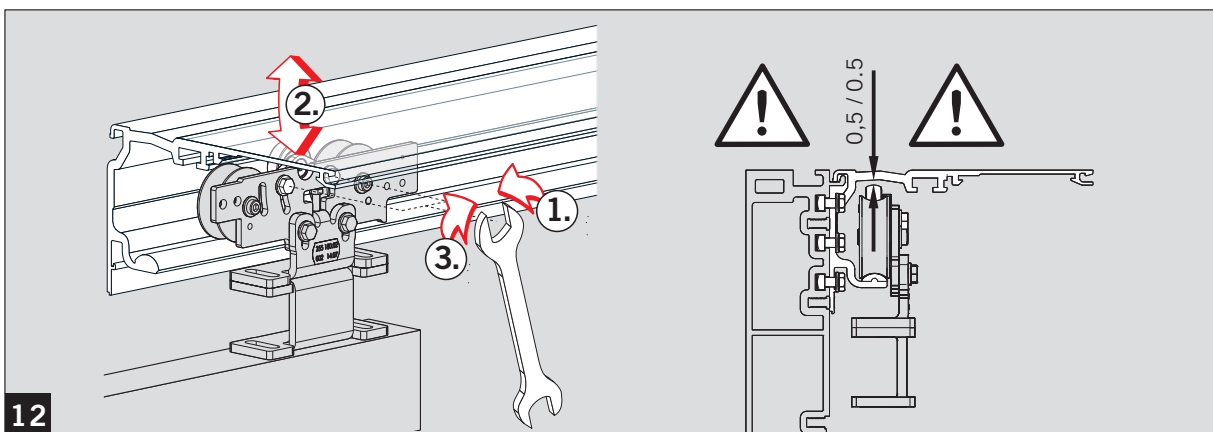
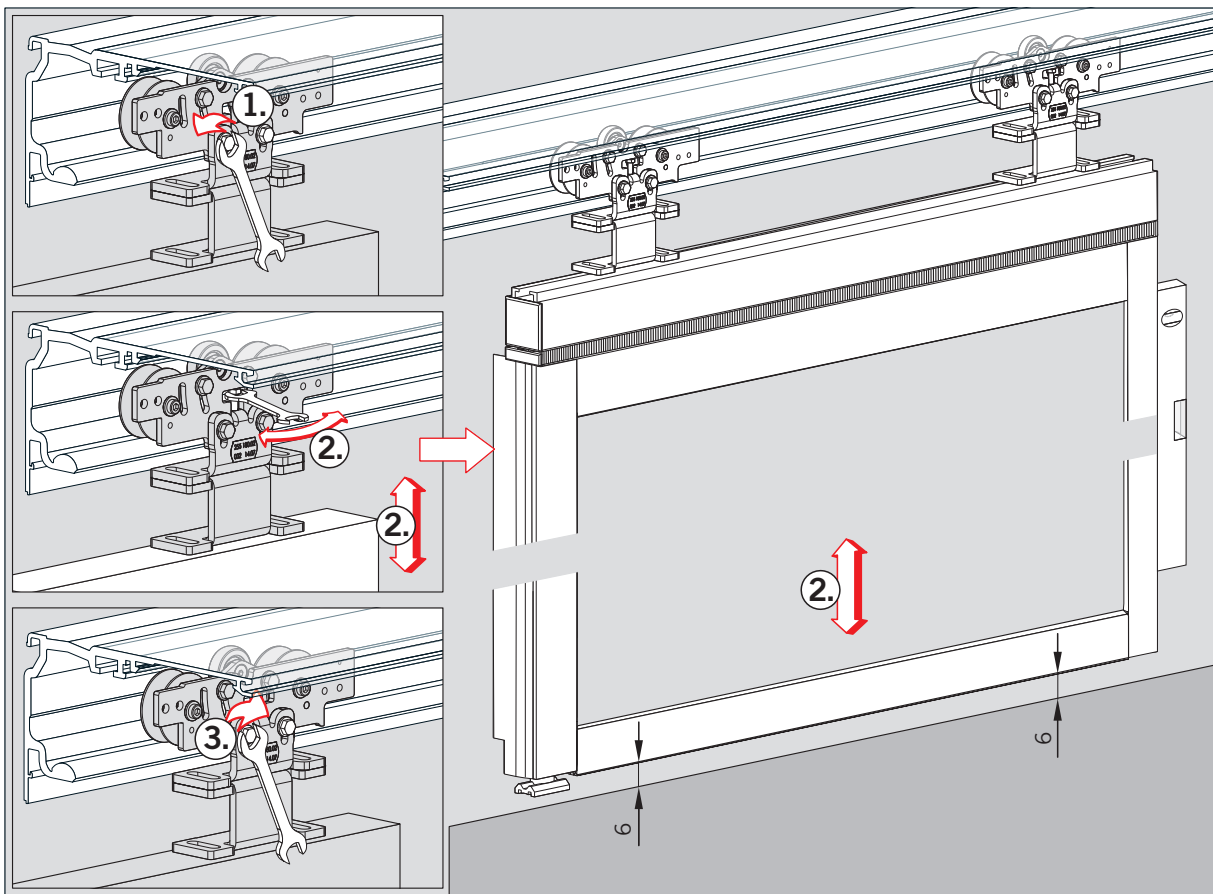
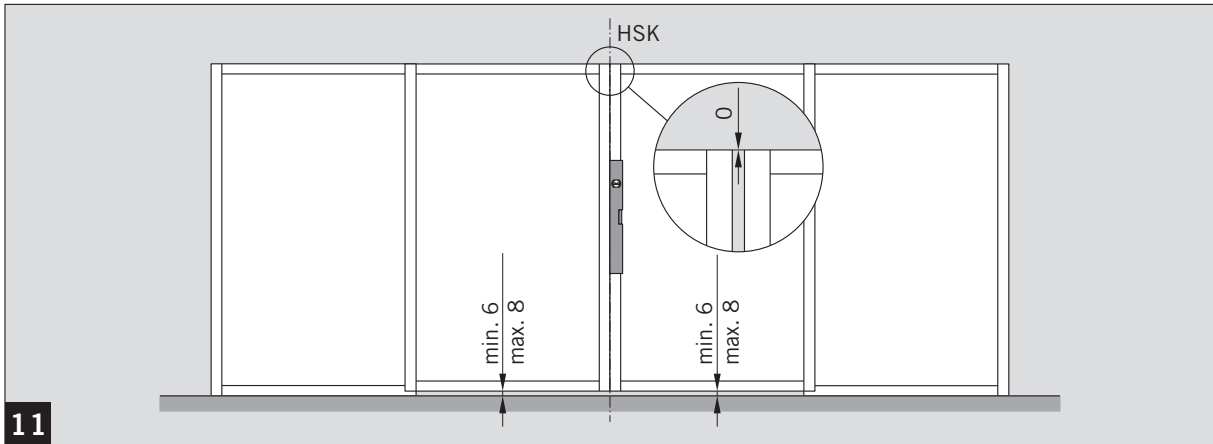
SST FLEX ES 200

5. Montage und Einstellung Fahrflügel / Mounting instruction and adjustment of sliding panel



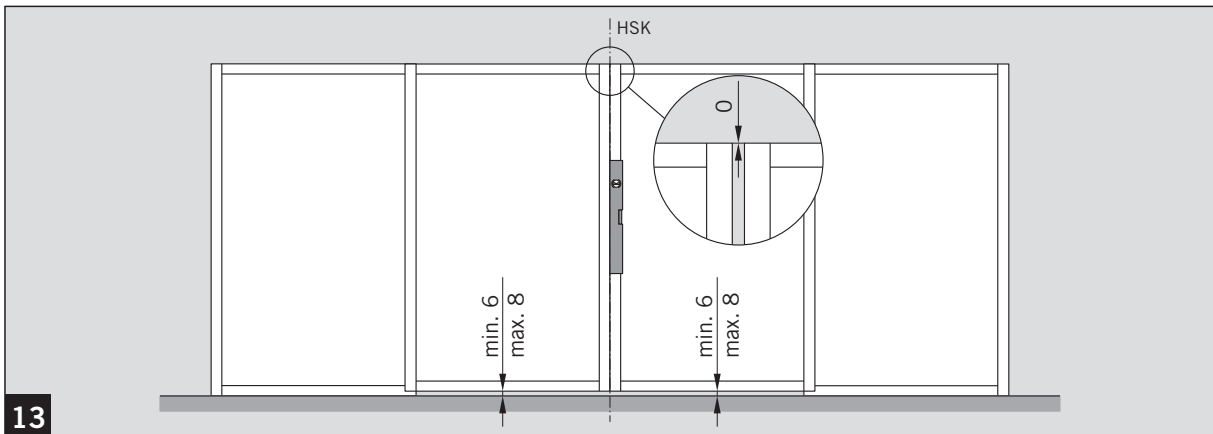
SST FLEX ES 200

5. Montage und Einstellung Fahrflügel / Mounting instruction and adjustment of sliding panel



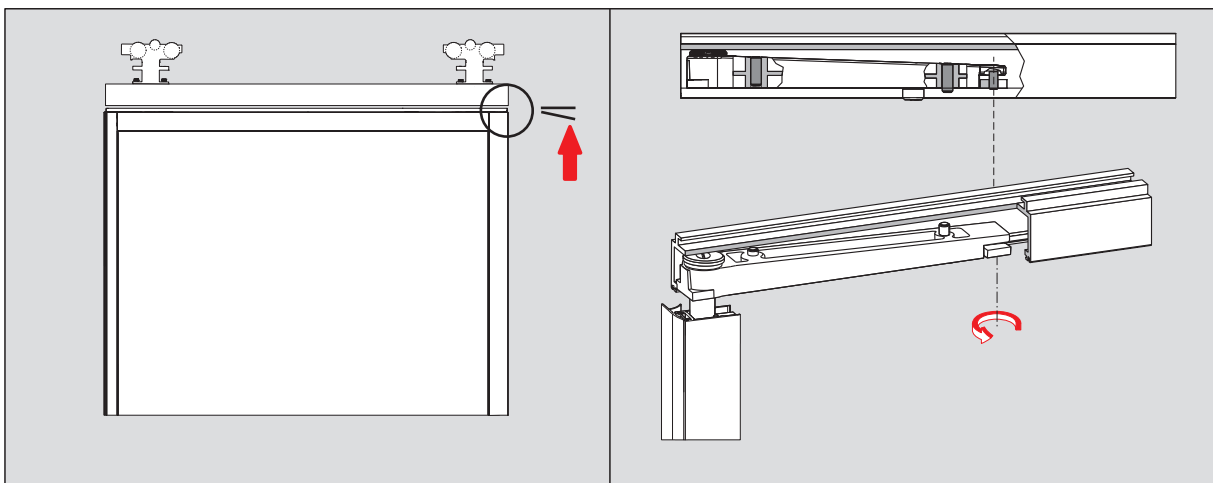
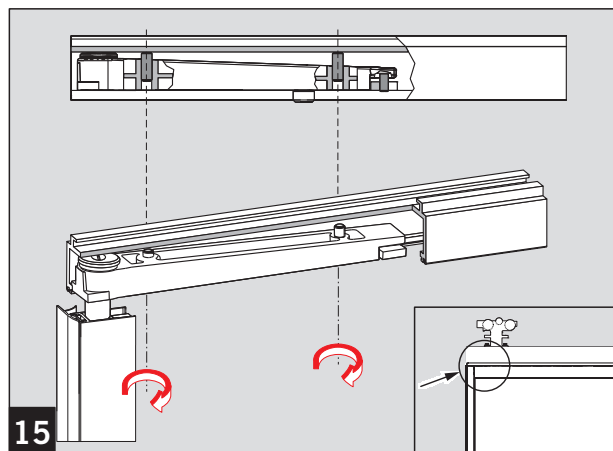
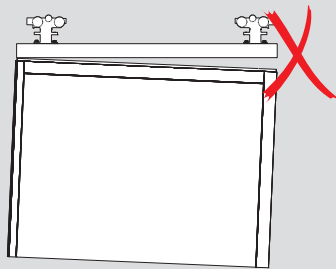
SST FLEX ES 200

5. Montage und Einstellung der Fahrflügel



Wichtiger Hinweis / Important remark

Nach dem ersten Aufschwenken den Fahrflügel auf Abkippen kontrollieren und einstellen. / After first swiveling, please check and adjust any tilting of the sliding panel.

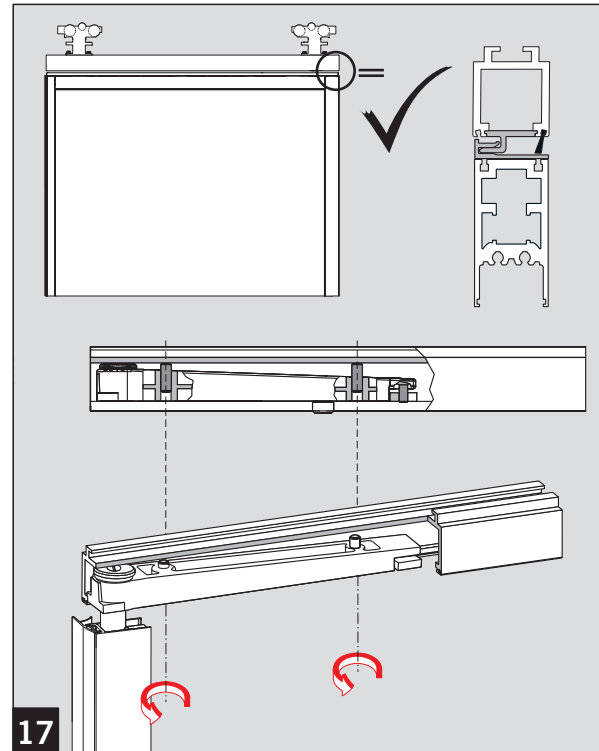
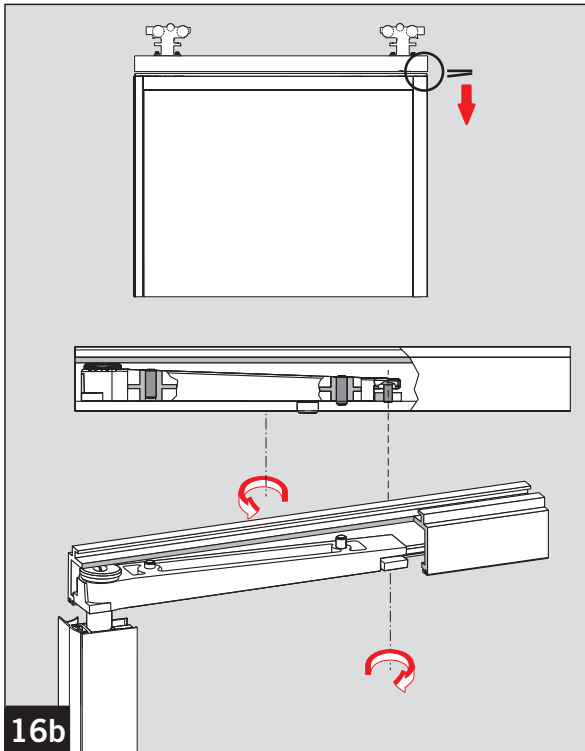


Wichtiger Hinweis / Important remark

Bei vergrößertem Verstellweg kann die Verstellschraube gegen eine längere getauscht werden (im Lieferumfang enthalten). / In case of a larger adjustment range, please use the longer adjustment screw (included in delivery).

SST FLEX ES 200

6. Einstellung Anlage / Adjustment of system / Mounting instruction and adjustment of sliding panel



SST FLEX ES 200

6. Einstellung Anlage / Adjustment of system

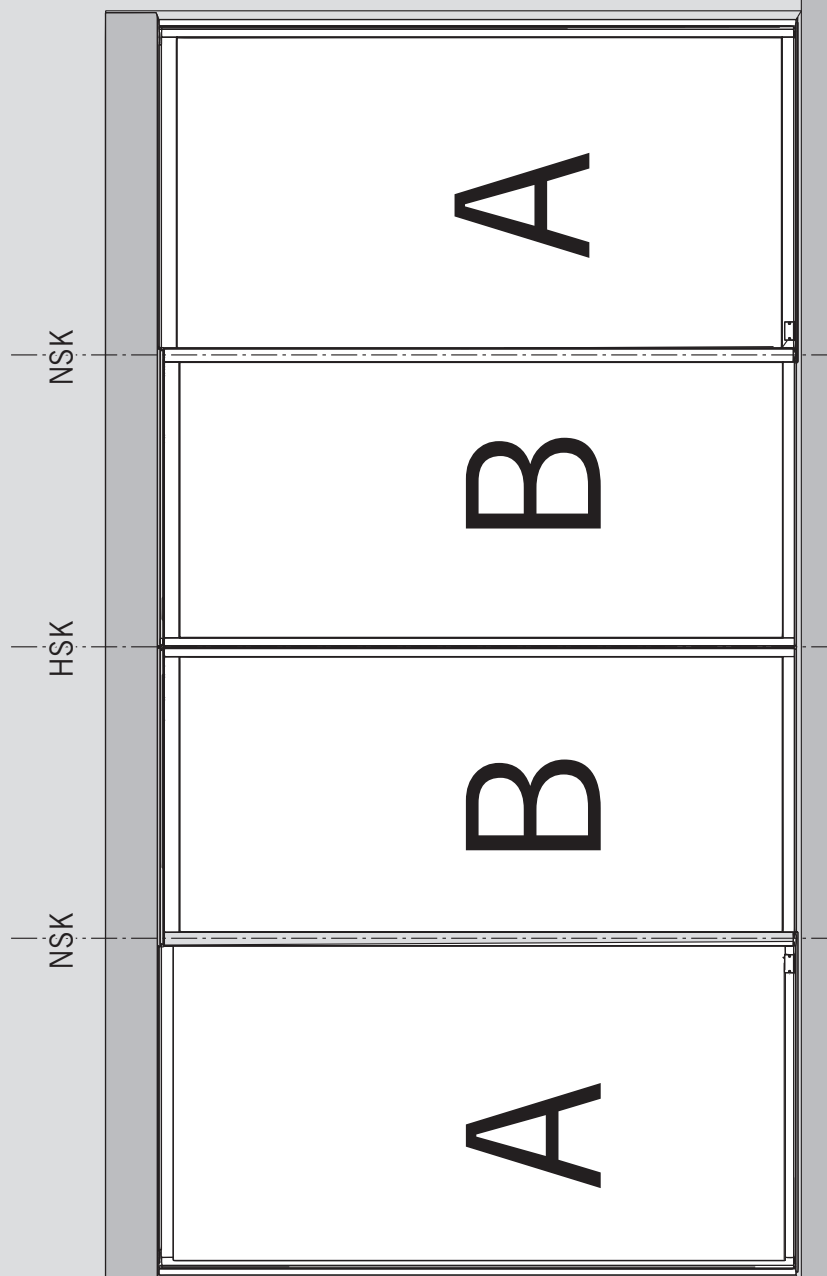
LH max : 2500 mm (Größere Höhen auf Anfrage. / Higher passage height on request.)

LW max : 1000 mm 1-flügelige Tür / single door

1001 – 1250 mm, SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) verwenden. /
Use **SST FLEX ADDITIONAL KIT (optional)**. (Art. 96000045)

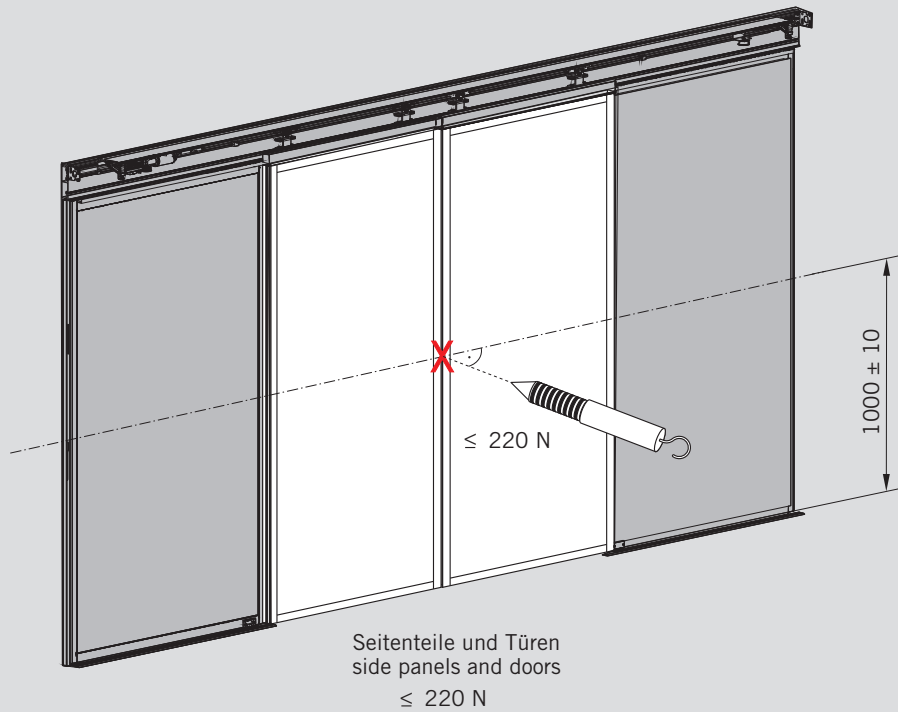
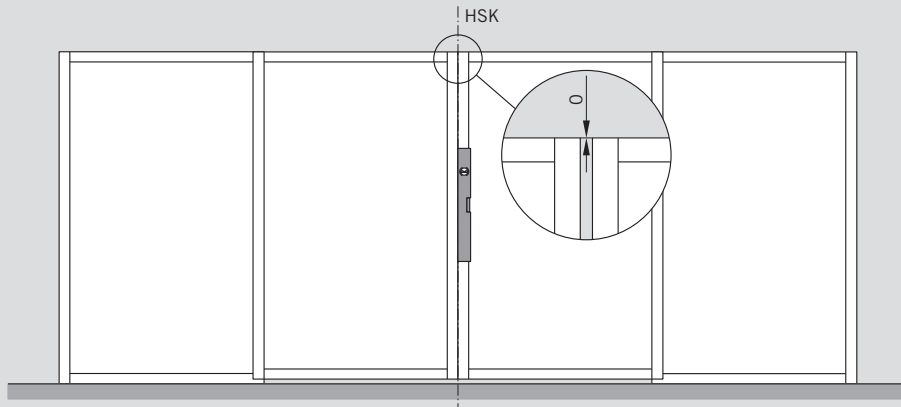
LW max : 2000 mm 2-flügelige Tür / double door

2001 – 2500 mm, SST-FLEX ZUSATZKIT (optional) verwenden. /
Use **SST FLEX ADDITIONAL KIT (optional)**. (Art. 96000045)

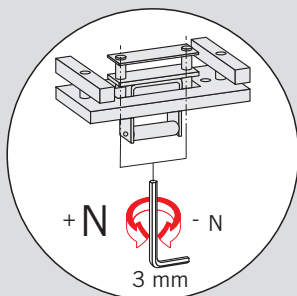


SST FLEX ES 200

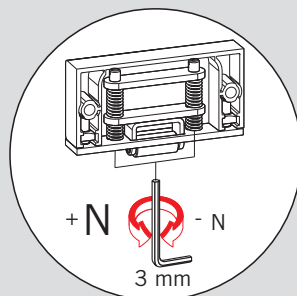
6. Einstellung der Anlage / Adjustment of system



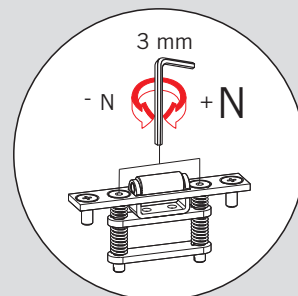
Fahrflügel: oberer Schnäpper
Sliding panel: top latch



Seitenteil: unterer Schnäpper
Side panel: bottom latch



Seitenteil: oberer Schnäpper
Side panel: top latch





SST FLEX ES 200

—



SST FLEX ES 200

—



SST FLEX ES 200

—

DORMA Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
58256 ENNEPETAL
DEUTSCHLAND
Tel. +49 2333 793-0
Fax +49 2333 793-4950
www.dorma.com